

Laborbericht für Katze Indy

Rasse, Farbe	Bengalkatze	Paula Bossert
Geschlecht	nicht kastriert	Kindergartenweg 116
Microchip		5072 Oeschgen
Geburtsdatum	11.03.2017	
Alter	1 Jahre 11 Monate	

10.07.2017 17:10 Giardia-Test

Ausgang	AuftragsNr
Eingang	Laborkennung

Giardia duodenalis	positiv		0		
--------------------	---------	--	---	--	--

10.07.2017 17:11 Kotparasitologie

Ausgang	AuftragsNr
Eingang	Laborkennung

Kot	negativ				
Parasit					

24.07.2017 15:56 Giardia-Test

Ausgang	AuftragsNr
Eingang	Laborkennung

Giardia duodenalis	negativ		0		Kot mit viel Katzensand
--------------------	---------	--	---	--	-------------------------

25.09.2017 08:25 Kot auf Tritichomonas untersuchen danke

Idexx Interlink	Ausgang	25.09.2017	AuftragsNr
	Eingang		Laborkennung 1657750001

26.09.2017 00:00

Laboklin	Ausgang		AuftragsNr 1709C19723
	Eingang	28.09.2017	Laborkennung

Trichomonaden Erregernachweis - PCR					
----------------------------------------	--	--	--	--	--

Tritrich.foetus-PCR:	negativ				Interpretation Ein negatives Ergebnis läßt eine Infektion nicht eindeutig ausschließen, da die Erreger intermittierend ausgeschieden werden. Ein positives Tritrichomonas foetus-Ergebnis ist zu beachten. Nur bei klinischen Erscheinungen mit blutig-schleimigen Durchfällen ist eine kausale Therapie angezeigt.
Portokosten					

23.04.2018 14:43 PRA, PKD					
Idexx Interlink		Ausgang	23.04.2018	AuftragsNr	
		Eingang		Laborkennung	1657750002

24.04.2018 00:00					
Laboklin		Ausgang		AuftragsNr	1804C08245
		Eingang	03.05.2018	Laborkennung	

.					Bitte beachten Sie: zu Ihrem Vorteil haben wir anstelle der angeforderten Einzeltests die für Sie preisgünstigere Testkombination durchgeführt.
Name:	Indy				
ZB-Nummer:	---				
Chip-Nummer:	---				
Tattoo-Nummer:	---				
HCM					Ergebnis: Genotyp N/N
Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot)					für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Hypertrophe Cardiomyopathie im MYBPC3-Gen (A31P).
Erbgang: autosomal-dominant					
Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung					wurdebisher bei folgenden Rassen beschrieben:
HCM Ragdoll					Ergebnis: Genotyp N/N
Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot)					für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Hypertrophe Cardiomyopathie im MYBPC3-Gen (R820W).
Erbgang: autosomal-dominant					
Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung					wurdebisher bei folgenden Rassen beschrieben:
polyzystische Nierenerkrankung (PKD)					Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot)					für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Polyzystische Nierenerkrankung im PKD1-Gen.
Erbgang: autosomal-dominant					
Pyruvatkinase-Defizienz					Ergebnis: Genotyp N/N
Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot)					für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Pyruvatkinase-Defizienz im PKLR-Gen.
Erbgang: autosomal-rezessiv					
rdAc-PRA:					Ergebnis: Genotyp N/N
Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot)					für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Progressive Retinaatrophie (rdAc-PRA) im CEP290-Gen.
Erbgang: autosomal-rezessiv					
Gentest Blutgruppe					Ergebnis: Genotyp N/c
Interpretation: Das untersuchte Tier ist Anlageträger (heterozygot)					für die bisher bekannte ursächliche Variante für das Allel c, welches mit der serologischen Blutgruppe AB (C) korreliert ist.
Erfasst werden die genetischen Varianten für die Allele b und c.					Allelische Reihe nach Dominanz: N>c>b
Das Auftreten des Allels c ist bisher nur bei Katzen der Rasse					
Spinale Muskelatropie Katze (SMA)					Ergebnis: Genotyp N/N
Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot)					für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Spinale Muskelatrophie im LIX1-LNPEP-Gen.
Erbgang: autosomal-rezessiv					
Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung					wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben:
GSD IV					Ergebnis: Genotyp N/N
Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot)					für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Glykogenspeicherkrankheit Typ IV im GBE1-Gen.
Erbgang: autosomal-rezessiv					
Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung					wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben:

27.07.2018 14:42 Sammelkotprobe Thia orange & gelb, Endo, Giardien Snap

Idexx Interlink

Ausgang 27.07.2018

AuftragsNr

Eingang

Laborkennung 1657750003

27.07.2018 15:20 Giardia-Test

Ausgang

AuftragsNr

Eingang

Laborkennung

Giardia duodenalis

negativ

0

27.07.2018 15:20 Kotparasitologie

Ausgang

AuftragsNr

Eingang

Laborkennung

Kot

negativ pos./neg.

Parasit

05.12.2018 17:44 kl chemo + T4

Idexx Interlink - Catalyst_Dx

Ausgang 05.12.2018

AuftragsNr

Eingang 05.12.2018

Laborkennung 1657750004

GLU	4.32	mmol/L	4.11-8.84	[*]
CREA	124	µmol/L	71-212	[....*]
UREA	7.1	mmol/L	5.7-12.9	[..*]
BUN/CREA	14			
TP	93	g/L	57-89	[..... +]
ALB	25	g/L	22-40	[..*]
GLOB	68	g/L	28-51	[..... +]
ALB/GLOB	0.4			
ALT	25	U/L	12-130	[.*]
ALKP	13	U/L	14-111	[-]
Na	162	mmol/L	150-165	[.....* ..]
K	4.6	mmol/L	3.5-5.8	[.....*]
Na/K	35			
Cl	119	mmol/L	112-129	[....*]
Osm Calc	321	mmol/kg		
TT4	18	nmol/L	10-60	[..*]

05.12.2018 17:18 Hämatokrit Katze

Ausgang

AuftragsNr

Eingang

Laborkennung

Hämatokrit

32 %

24-45

[....*]



Tierklinik

A A R A U W E S T

Tierklinik Aarau West AG
Muhenstrasse 56
CH-5036 Oberentfelden
Telefon +41 62 737 80 00
www.tierklinikaw.ch

Buffy	1	%	1-2	[*]	
			0		